

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 24 (1906)
Heft: 226

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 05.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2tes Semester . . . 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post
abbonniert werden.

Prix einzelner Nummern 10 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6.
2^e semestre . . . 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.

Prix du numéro 10 cts

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich,
ausgenommen Sonn- und Feiertage.

Redaktion und Administration
im Eidgenössischen Handelsdepartement.

Rédaction et Administration
au Département fédéral du commerce.

Paraît 1 à 2 fois par jour,
les dimanches et jours de fête exceptés.

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.).

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).

Inhalt — Sommaire

Konkurse. — Faillites. — Nachlassverträge. — Concordats. — Rechtsdomizile. — Domiziles juridiques. — Handelsregister. — Registre du commerce.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Konkurse. — Faillites. — Fallimenti.

Konkursöffnungen. — Ouvertures de faillites.

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche, unter Einlegung der Beweismittel (Scheidscheine, Buchauszüge etc.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift, dem betreffenden Konkursamte einzubringen.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie, ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht, binnen der Eingabefrist dem Konkursamte zur Verfügung zu stellen, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners, sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Kt. Zürich. Konkursamt Aussersihl in Zürich III. (1037²)
Gemeinschuldnerin: Firma E. Bolli-Keller, Baugeschäft, Bäckerstrasse Nr. 117, in Zürich III (Inhaberin: Frau Elisabetha Bolli geb. Keller, jetzt wohnhaft an der Chorgasse Nr. 24, in Zürich I).
Datum der Konkurseröffnung: 7. Mai 1906.
Summarisches Verfahren (Art. 231 des Gesetzes).
Eingabefrist: Bis 18. Juni 1906.

Ct. de Berne. Office des faillites de Delémont. (1031/32)
Failli: Martinoli, Jean, ancien associé de la société en nom collectif «Martinoli & Reuge», entreprise de constructions, ayant son siège à Delémont, demeurant à Soyhières.
Date de l'ouverture de la faillite: 7 mai 1906.
Première assemblée des créanciers: Jeudi, 31 mai 1906, à 2 heures de relevée, au bureau de l'office des poursuites et des faillites de Delémont.
Délai pour les productions: 25 juin 1906.

Failli: Schmid, Victor, associé de la maison «Schmid & Cie» commerce de vins, à Delémont.
Date de l'ouverture de la faillite: 12 mai 1906.
Liquidation sommaire (Art. 231 L. P.).
Délai pour les productions: 25 juin 1906.

Kt. Luzern. Konkursamt Willisau. (1033)
Gemeinschuldner: Käch, Julius, Schneidermeister und Handlung auf Menzberg, von und in Menznau.
Datum der Konkurseröffnung: 21. Mai 1906.
Erste Gläubigerversammlung: Samstag, den 2. Juni 1906, nachmittags 4 Uhr, im Gasthause zum «Kreuz» in Willisau.
Eingabefrist: Bis und mit 26. Juni 1906.

Kt. St. Gallen. Konkursamt Tablat. (1039)
Gemeinschuldnerin: Kollektivgesellschaft Seccardi & Cie., Baugeschäft, Buchwaldstrasse, Langgasse, Tablat.
Datum der Konkurseröffnung: 18. Mai 1906.
Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 28. Mai 1906, nachmittags 6 Uhr, im «Hirschen» in St. Fiden.
Eingabefrist: Bis 25. Juni 1906.

Kt. Aargau. Konkursamt Lenzburg. (1029²)
Gemeinschuldner: Elsner, Josef, Bierbrauerei, in Lenzburg.
Datum der Konkurseröffnung: 17. Mai 1906.
Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 5. Juni 1906, nachmittags 2 Uhr, im Gasthof zum Löwen in Lenzburg.
Eingabefrist: Bis 26. Juni 1906.

Kollokationsplan. — Etat de collocation.

Ct. de Vaud. Office des faillites de Lausanne. (1030)
Failli: Jundt, Henri, ci-devant Hôtel du Cerf, à Lausanne, actuellement rière Pully.
Délai pour intenter l'action en opposition: 5 juin 1906.

Abänderung des Kollokationsplanes. — Rectification de l'état de collocation

(B.-G. 251.) (L. P. 251.)
Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

Kt. Zürich. Konkursamt Zürich I. (1036²)
Gemeinschuldnerin: Kommanditgesellschaft Jules Suter & Cie., Hemdenfabrikation, Thalacker Nr. 11, in Zürich I.
Anfechtungsfrist: Bis 5. Juni 1906.

Verteilungsliste und Schlussrechnung. — Tableau de distribution et compte final.

(B.-G. 263.) (L. P. 263.)
Kt. Thurgau. Betreibungsamt Romanshorn (1042)
im Auftrage des Konkursamtes Arbon.

Der Schlussbericht im Konkurs der Firma Greutert, Peterelli & Cie in Romanshorn liegt vom 27. Mai 1906 an während 10 Tagen bei obgenannten Amtsstelle zur Einsichtnahme durch die Gläubiger und die Schuldner auf.

Widerruf des Konkurses. — Révocation de la faillite.

(B.-G. 195 n. 317.) (L. P. 195 et 317.)
Ct. de Vaud. Président du tribunal du district de Nyon. (1038)
Failli: Ferraris, Dominique, à Arzier-le-Muids.
Date de la révocation: 17 mai 1906.

Konkurssteigerungen. — Vente aux enchères publiques après faillite.

(B.-G. 257.) (L. P. 257.)
Kt. Basel-Stadt. Konkurskreis Basel-Stadt. (1041)
Gerichtliche Liegenschaftsgant.

Donnerstag, den 28. Juni 1906, nachmittags 3 Uhr, wird im Saale des Zivilgerichts, Bäumleingasse 3, 1 Treppe hoch, rechts, gerichtlich versteigert die zur Konkursmasse Gebr. Meyer, Baugeschäft in Basel, gehörende Liegenschaft Sektion III, Parzelle 1684, haltend 3 a 78,5 m², mit Eckhaus Schweizergasse 43.

Die amtliche Schätzung der Liegenschaft beträgt Fr. 80,500.
Die Steigerungsbedingungen liegen beim Konkursamt Basel zur Einsicht auf.

Die Konkursverwaltung.

Kt. St. Gallen. Konkursamt Tablat. (1040)
Gemeinschuldner: Heller, Johann, Wirt zum «Wienerberg», Rotmonten.

Ort, Tag und Stunde der Steigerung: Dienstag, den 26. Juni 1906, abends 5 Uhr, im Restaurant zum «Wienerberg», Rotmonten, Tablat.

Objekt: 1 neu erstelltes Wohnhaus mit Wirtsch. Nr. 2457, asssekuriert für Fr. 63,600, samt 585 m² Hausplatz und Hofstatt, an der Varnbühlstrasse, auf «Wienerberg», Gemeinde Tablat, gelegen.

Schätzungssumme und Zuschlagspreis: Fr. 67,000.
Die Steigerungsbedingungen liegen ab 16. Juni 1906 bei obgenanntem Amte auf.

Nachlassverträge. — Concordats. — Concordati.

Nachlassstundung und Anruf zur Forderungseingabe.

(B.-G. 295—297 n. 300.)
Sursis concordataire et appel aux créanciers.
(L. P. 295—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldner ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzugeben, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hiefür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Kt. Basel-Stadt. Zivilgericht des Kantons Basel-Stadt. (1028)
Schuldner: Hug-Lüscher, Heinrich, Kohlenhändler und Inhaber der Firma «Hch. Hug», Spalentorweg 10, in Basel.
Datum der Bewilligung der Stundung: 23. Mai 1906.
Sachwalter: Das Konkursamt Basel-Stadt.
Eingabefrist: Bis Freitag, 15. Juni 1906.
Gläubigerversammlung: Freitag, den 29. Juni 1906, nachmittags 3 Uhr, im Gerichtshause, Bäumleingasse 3, im Erdgeschoss, erste Türe rechts.
Frist zur Einsicht der Akten: Vom 19. Juni 1906 an auf dem Konkursamt Basel-Stadt.

Verhandlung über den Nachlassvertrag. — Deliberation sur l'homologation de concordat. (B. G. 804.) (L. P. 804.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen. Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Bern. Gerichtspräsident II von Bern (1027)
(als erstinstanzliche Nachlassbehörde).

Schuldner: Brechbühler, Fritz, Vater, Wirt zum Mattenhof in Gmüden.

Ort, Tag und Stunde der Verhandlung: Freitag, den 1. Juni 1906, nachmittags 4 Uhr, vor dem Gerichtspräsidenten II von Bern (Amthaus, I. Stock, Zimmer Nr. 14).

Bestätigung des Nachlassvertrags. — Homologation du concordat. (B. G. 808.) (L. P. 808.)

Omologazione del concordato. (L. E. 808.)

Kt. Aargau. Bezirksgericht Kulm (1034)

Der von der Firma Burger & Cie, Zigarrenfabrikation, in Menziken, mit ihren Gläubigern abgeschlossene Nachlassvertrag zu 25 % ist vom Bezirksgericht unterm 15. Mai 1906 bestätigt worden.

Die angebotenen 25 % sind zur einen Hälfte nach drei und zur andern Hälfte nach sechs Monaten von der Inkrafttretung den 15. Mai 1906 hinweg zahlbar.

Ct. del Ticino. Tribunale civile di Lugano. (1035)

Il sottoscritto avvisa che il Lod. Tribunale Civile Distrettuale di Lugano, con suo decreto in data 21 corrente, ha omologato il concordato proposto da V. Braguglia ai suoi creditori e da questi già accettato.

Il primo riparto verrà effettuato entro il 10 giugno prossimo; a tal scopo tutti i creditori di V. Braguglia sono invitati a depositare presso il sottoscritto, non più tardi del 5 giugno p. v., i titoli e documenti comprovanti i loro crediti.

Lugano, 23 maggio 1906.

Il commissario pel concordato V. Braguglia:
R. Pedretti.

Rechtsdomizile. — Domiciles juridiques. — Domicilio legale.

Die

Schweizerische Unfallversicherungs-Aktiengesellschaft in Winterthur verzeigt hiemit das Rechtsdomizil für den Kanton Appenzell I.-Rh. bei Herrn Heinrich Tobler, Kaufmann, in Appenzell. (D. 47)

Schweizerische Unfallversicherungs-Aktiengesellschaft,
Der Direktor: F. Bader.

„L'URBAINE“, compagnie française d'assurances contre l'incendie, à Paris.

Canton de Zoug. Le domicile juridique est établi chez Monsieur Othmar Andermatt, à Schmidhof.

(D. 46) Au nom de la compagnie,
Le mandataire général: Henri Fazy.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.

Zürich — Zurich — Zurigo

1906. 21. Mai. Die Firma Martin Schwarz in Zürich III — Bierdepot (S. H. A. B. Nr. 448 vom 16. November 1905, pag. 1789) ist infolge Aufgabs des Geschäftes erloschen.

21. Mai. Die Firma M. Fleischmann & Co. in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 152 vom 10. April 1906, pag. 605) erteilt Kollektivprokura an Oskar Stähelin, von Steinebrunn (Euach), in Zürich I, an Wilhelm Schudel, von Schaffhausen, in Zürich II, an Heinrich Keller, von Zürich, in Zürich IV, und an Friedrich Schuepp, von Eschlikon, in Zürich V. Die Genannten zeichnen unter sich je zu zweien kollektiv.

21. Mai. Die Firma «André Pignet et Cie» in Lyon — unbeschränkt haftender Gesellschafter André Pignet in Lyon, Kommanditare Louis Pignet und Emile Rossier, beide in Lyon, jeder mit einer Kommanditeinlage von Fr. 2000, zusammen Fr. 4000, welche Firma laut Bescheinigung der Handelsgerichtskanzlei von Lyon zu Recht besteht, — hat am 1. Mai 1906 in Zürich I unter der Firma André Pignet & Cie eine Zweigniederlassung errichtet, welche durch den genannten unbeschränkt haftenden Gesellschafter vertreten wird. Agentur- und Auskunftsbureau. Bahnhofstrasse 110, Bahnhofplatz.

21. Mai. Die Firma L. Eggersmann-Oeschger in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 18 vom 16. Januar 1902, pag. 69) und damit die Prokura Heinrich Eggerman, ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

Inhaber der Firma H. Eggersmann in Zürich III, welche die Aktiven und Passiven der ersten übernimmt, ist Heinrich Eggersmann, von Borchholzhausen (Preussen), in Zürich III. Dekorations- und Flachmalerei. Ankerstrasse 16.

21. Mai. Harry Landauer, Bürger der Vereinigten Staaten von Nordamerika, in Zürich V, und Werner Theophil Schwyzer, von Zürich, in Zürich II, haben unter der Firma Landauer & Schwyzer in Zürich I eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Februar 1906 ihren Anfang nahm. Import und Export. Auf der Mauer 13.

21. Mai. Die Firma Hreh. Sigg, z. Thalacker in Ossingen (S. H. A. B. Nr. 164 vom 18. Mai 1899, pag. 663) ist infolge Hinschiedes des Inhabers Joh. Heinrich Sigg-Studer erloschen.

Inhaber der Firma Hreh. Sigg, z. Thalacker in Ossingen, welche die Aktiven und Passiven der ersten übernimmt, ist Heinrich Sigg, von und in Ossingen. Vieh- und Produktenhandlung und Restaurant. Zum Thalacker.

21. Mai. Die unter der Firma Paul Reinhart & Cie in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 197 vom 22. Mai 1902, pag. 785) eingetragene Kommanditgesellschaft — Gesellschafter: Paul Reinhart-Sulzer, Paul Hahnloser, Arthur Busch-Reinhart und August Hahnloser-Wirth, und Prokuristen: Karl Andler und Heinrich Weiss — hat sich infolge Hinschiedes des Kommanditars August Hahnloser-Wirth aufgelöst.

Paul Reinhart-Sulzer, von und in Winterthur, Arthur Busch-Reinhart, von und in Winterthur, und Paul Hahnloser, von Winterthur, in Alexandrien, haben unter der unveränderten Firma Paul Reinhart & Cie in Winterthur eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1906 ihren

Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der aufgelösten Kommanditgesellschaft übernimmt. Die Firma erteilt Kollektivprokura an Karl Andler und an Heinrich Weiss, beide von und in Winterthur. Natur des Geschäftes: Agentur, Kommission und Konsignation in roher Baumwolle. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 8 (neues Postgebäude).

21. Mai. Inhabern der Firma Frau Zimmermann-Jetzer in Ober-Uster ist Frau Fridoline Zimmermann geb. Jetzer, von Wetzikon, in Ober-Uster. Hadern- und Geschirrhändlung.

21. Mai. Sparkasse Kollbrunn in Kollbrunn-Zell (S. H. A. B. Nr. 252 vom 17. Juni 1905, pag. 1005). Die Unterschrift des Ulrich Frei ist infolge dessen Wegzuges erloschen. An dessen Stelle wurde das Aktuarat dem Verwalter Rudolf Metzger übertragen, in welcher Eigenschaft derselbe kollektiv mit dem Präsidenten Johannes Egli rechtsverbindliche Unterschrift führt.

22. Mai. Unter der Firma „Hydorion“ Internationale Wäscherei-Maschinen-Gesellschaft Zürich hat sich mit Sitz in Zürich am 2. Mai 1906 eine Genossenschaft gebildet. Dasselbe betreibt den Bau und Verkauf von Wäscherei-Maschinen aller Art, Flüssigkeitserhitzern, die Einrichtung von kompletten Dampf-Wäschereien (System Treichler) etc. Desinfektions- und Trockenanlagen, sowie sonstiger einschlägiger Maschinen und Anlagen. Mitglied der Genossenschaft kann jede handlungsfähige, unbescholtene Person werden, die mindestens einen vollbezahlten Anteilsschein von Fr. 1000, von der Genossenschaft direkt oder durch eine dritte Person erwirbt. Die Mitgliedschaft erlischt: 1) durch Austritt auf den Ablauf des Geschäfts- (Kalender-) Jahres, sofern die Erklärung ein halbes Jahr vorher dem Verwaltungsrat schriftlich abgegeben wird; 2) durch den Tod, sofern nicht ein zur Mitgliedschaft fähiger Erbe mit Zustimmung der Mitberber Rechte und Pflichten des verstorbenen Genossenschafters übernimmt; 3) wenn der Genossenschafter keinen Anteilsschein mehr besitzt. Aus dem Bruttoertrage werden vor allem die Unkosten und Zinsen bestritten, sodann diejenigen Abschreibungen vorgenommen, welche durch Verluste und Wertverminderung von Aktiven geboten erscheinen. Ueber die Verwendung des Reingewinnes beschliesst die Generalversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet das Genossenschaftsvermögen; die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder für Genossenschaftsverbindlichkeiten ist ausgeschlossen. Ein Verwaltungsrat, bestehend aus Präsident, einem technischen und einem kaufmännischen Delegierten vertritt die Genossenschaft nach aussen und es führt der letztere mit einem vom Verwaltungsrat ernannten Direktor kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Heinrich Vontobel, von Zürich und Bauma, in Zürich V, technischer Delegierter: Heinrich Treichler, von Zürich, in Zürich II; kaufmännischer Delegierter: Eugen Bosshard, von Zürich, in Zürich II, und Direktor ist: Hugo Stitzel, von Frankfurt a. M., in Zürich V. Geschäftslokal: Höschgasse 72, Zürich V.

22. Mai. Die Firma Rudolf Egli in Wetzikon — mech. Geschirr- und Blattfabrikation und Weinhandlung — (S. H. A. B. Nr. 59 vom 2. März 1897, pag. 239) ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

22. Mai. Die Firma R. Ratz-Bachmann in Horgen (S. H. A. B. Nr. 336 vom 16. September 1902, pag. 1344) verzeigt als Natur des Geschäftes: Agentur und Kommission. Geschäftslokal: Zur Sommerau.

22. Mai. Unter dem Namen Milchverwertungs-Genossenschaft Stäfa hat sich mit Sitz in Stäfa am 18. März 1906 eine Genossenschaft gebildet. Ihr Zweck ist die im Gemeinderayon Stäfa produzierte Kuhmilch auf's vorteilhafteste zu verwerten und den Konsumenten daselbst Gelegenheit zu geben, unter Ausschluss jeder Uebervorteilung reine unverfälschte Milch und Milchprodukte zu beziehen. Alle diejenigen Landwirte in der Gemeinde Stäfa, die einzeln oder kollektiv ihren Beitritt schriftlich erklären, können Mitglieder der Genossenschaft werden. Ueber die Aufnahme entscheidet der Vorstand, event. die Generalversammlung. Die Mitglieder bezahlen einen Eintritt von Fr. 5 pro Kuh, nach Grundlage der Tabellen der obligatorischen Viehverversicherung. Solange die Auflösung der Genossenschaft nicht beschlossen ist, steht jedem Genossenschafter der Austritt frei, jedoch erst nach zweijähriger Mitgliedschaft und nur auf Schluss eines Rechnungsjahres bei vorausgegangener sechsmonatlicher Kündigung. Jeder Genossenschafter ist verpflichtet, alle produzierte Milch seiner Kühe nach Massgabe der Statuten der Genossenschaft abzugeben. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften deren Mitglieder persönlich und solidarisch. Die ordentlichen Einnahmen der Genossenschaft bestehen aus den Betriebsergebnissen des auf eigene Rechnung geführten Milchverkaufs und der Milchverarbeitung. Aus den ordentlichen und ausserordentlichen Einnahmen werden die Ausgaben für die Verwaltung, die Amortisation und Verzinsung von Passiven, sowie die Bedürfnisse für richtige Betriebsführung des gesamten Geschäftes bestritten. Ueber die Verwendung des Reingewinnes entscheidet die Generalversammlung auf Antrag des Vorstandes. Ein Vorstand, bestehend aus Präsident, Vizepräsident, Aktuar, Quästor und 6 Beisitzern vertritt die Genossenschaft nach aussen und es führen der Präsident oder der Vizepräsident je mit dem Aktuar oder einem allfälligen Verwalter zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist: Eduard Honegger; Vizepräsident: Rudolf Reichling; Aktuar: Jakob Hürliemann; Quästor: Alfred Wunderli, und Beisitzer sind: Wilhelm Zollinger, Fritz Pfenniger, Edwin Heer, Werner Pfenniger, Jean Rebmann und Jakob Huber-Ryfel. Wunderli ist von Mellen, Heer von Egg, die übrigen von und alle in Stäfa. Verwalter ist: Jean Pfister, von Männedorf, in Stäfa.

22. Mai. Inhaber der Firma J. Kappeler in Schlieren ist Johann Kappeler, von Zurich (Aargau), in Schlieren. Baugeschäft. An der Bahnhofstrasse.

22. Mai. Schweizerische Rabattmarkengesellschaft (Société Suisse des timbres rabais) in Zürich (S. H. A. B. Nr. 454 vom 1. Dezember 1904, pag. 1813) (mit Zweigniederlassung in Genf). Eugène Meyer in Basel ist aus dem Verwaltungsrat dieser Aktiengesellschaft ausgetreten, dessen Unterschrift ist erloschen. An seine Stelle wurde als Verwaltungsratsmitglied gewählt: Karl Kreutzfeldt, von Lubeck, in Zürich IV, in welcher Eigenschaft derselbe kollektiv mit je einem der übrigen Verwaltungsratsmitglieder August Wiedenbach, Franz Reinemund, Vincent Claes rechtsverbindliche Unterschrift führt. Geschäftslokal: Oberdorfstrasse 26, Zürich I.

22. Mai. Der Inhaber der Firma F. Salzmänn-Gossauer in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 386 vom 12. Oktober 1903, pag. 1544) firmiert nummehr: Fritz Salzmänn.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen.

1906. 23. Mai. Die Firma Fr. Gammenthaler, Schuhhandlung in Langenthal (S. H. A. B. Nr. 129 vom 1. Dezember 1888, pag. 947) ist infolge Wegfalls der gesetzlichen Voraussetzungen auf Begehren des Inhabers gestrichen worden.

23. Mai. Die Firma Johann Jenzer, Mülerei und Bäckerei in Melchnau (S. H. A. B. Nr. 392 vom 14. Oktober 1904, pag. 1565) ist infolge Verpachtung des Geschäftes erloschen.

Annoncen-Pacht:
Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces:
Rodolphe Mosse, Zürich, Bern, etc.

Rheinfelden

Soolbad Drei Könige
Gut bürgerliches Haus. Prächt.
Garten. Prospekte. (578)
Besitzer E. SCHAAF.

Société romande d'Electricité

Messieurs les actionnaires sont convoqués en
assemblée générale ordinaire
pour le vendredi, 8 juin 1906, à 2 heures du jour, dans la salle du Conseil communal, Collège d'Aigle.

Ordre du jour:

- 1° Lecture du procès-verbal de la dernière assemblée générale.
- 2° Rapport du conseil d'administration.
- 3° Rapport des contrôleurs.
- 4° Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports.
- Fixation du dividende.
- 5° Nomination des contrôleurs pour l'exercice 1906.
- 6° Autorisation d'emprunt.
- 7° Propositions individuelles. (1286)

Après la séance visite à l'Usine des Farettes s. Aigle.
Le bilan et le détail du compte de profits et pertes ainsi que le rapport de MM. les commissaires-vérificateurs sont à la disposition des actionnaires au bureau de la société à Territet.

Les cartes d'admission à cette assemblée seront délivrées à MM. les actionnaires jusqu'au 6 juin, à 6 heures du soir, contre présentation des titres au bureau de la société, à Territet (les Jumelles).

Le conseil d'administration.

Compagnie des Tramways de Neuchâtel

Le dividende pour l'exercice 1905 est payable dès ce jour, chez Messieurs Berthoud & Cie, banquiers à Neuchâtel, comme suit:

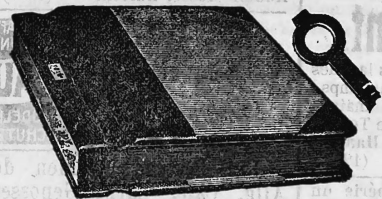
Sur les actions privilégiées à raison de fr. 25, contre remise du coupon n° 3. (1279.)

Sur les actions ordinaires à raison de fr. 10, contre remise du coupon n° 7.

Scotch Whisky (1283.)

Eine allererste Firma in Scotch Whisky, deren Marken in allen Weltteilen bekannt und eingeführt sind, sucht für die Schweiz Vertreter oder Depositäre, welche gute Verbindungen mit ersten Hotels etc. haben und den Verkauf für eigene Rechnung oder das Delkreder übernehmen.
Gefl. Offerten mit Angabe von Referenzen und des in Frage kommenden Rayons unter B G 7306 an Rudolf Mosse, Bremen erbeten.

Das „Lose Blättersystem“



findet grossen Anklang und bewährt sich sehr gut für Kontokorrente, Preis- und Kalkulationsbücher, Statistiken, Lager- und Musterbücher, Kundenregister etc.

Zweckmässige Neuheit in Ausführung und Verschluss. Prospekte zu Diensten.

Rüegg-Naegeli & Cie., Zürich (1038)

Bahnhofstrasse 27. Geschäftsbücher. Buchdruckerei.

Freiwillige Versteigerung

Im Auftrage der Erben des Herrn Sieber-Lang sel., bringt die unterzeichnete Behörde aus dessen Nachlass folgende Liegenschaft am 29. Mai 1906, nachmittags 1 Uhr, auf freiwillige öffentliche Versteigerung:

- 1) Das Schloss Berg in Berg a. Irchel, für Fr. 50,000 asssekuriert.
- 2) Ein Wohnhaus mit gewölbtem Keller, 2 Scheunen, 2 Ställen, 1 Schopf, mit Pressraum etc., daselbst, für Fr. 25,500 asssekuriert.
- 3) Ein Gartenhaus mit gewölbtem Keller, Waschaus etc., für Fr. 9,500 asssekuriert.
- 4) Zirk 4 Hektar und 20 Ar Hofraum, Garten, Anlagen mit Springbrunnen und Wiesen bei obigen Gebäulichkeiten. Der Platz, worauf obige Gebäude stehen, ist hier im Mass nicht inbegriffen.
- 5) Ein Wohnhaus, das Lehen oder Hochhaus genannt, mit Laubenanbau, Kellervorbau, gewölbtem Keller und Turmanbau, für Fr. 22,000 asssekuriert, samt ca. 8 Ar Hofstatt und Garten.
- 6) 46 m², 89 Quadratdezimeter Wiesland im Einfang längs des Schlossgutes Berg.
- 7) Zirk 21 Ar, 60 m² Wiesen im Breitmoos.

Die Steigerungsbedingungen liegen hierorts zur Einsicht auf. Die Liegenschaft gelangt nur samthaft zum Verkauf.

Berg a. I., den 17. Mai 1906.

(1226)

Die Gantbeamtung:

J. Baur, Präsident.

Zu verkaufen

zum Zwecke industrieller Anlagen 3-7 Hektaren

Bauland

mit Kiesboden, in schönster Lage der Zentralschweiz, an einer verkehrsreichen Bahnstation gelegen, mit leichter Anlage eines Anschlussgleises an die Bundesbahn. Genügend elektrische Kraft und Licht. — Sich zu wenden unter Chiffre FR 550 an Rudolf Mosse, Bern. (1211.)

Weggis Hotel & Pension Villa Köhler

Eröffnet 15. März. — Beliebter Frühjahrsaufenthalt, geschützte Lage. — Prospekte gratis. (686.) C. Köhler, Besitzer.

Leih- und Sparkasse Steckborn Prospekt

für die
Erhöhung des Aktienkapitals
von
Fr. 500,000 auf Fr. 1,000,000

Gemäss Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 10. Mai 1906, wird das Aktienkapital der Leih- und Sparkasse Steckborn, von bisher

Fr. 500,000 auf Fr. 1,000,000

erhöht, durch Ausgabe von 1000 neuen Inhaberaktien à nominell Fr. 500 unter folgenden Bedingungen:

- 1) Der Emissionskurs der neuen Aktien beträgt Fr. 550.
- 2) Den bisherigen Aktionären steht das Vorrecht auf die neuen Titel zu, in der Weise, dass eine alte Aktie Anspruch auf eine neue Aktie hat.
- 3) Die Geltendmachung des Anrechtes hat durch Unterzeichnung und Einreichung des Zeichnungsscheines, auf welchen die Nummern der alten Aktien genau aufzuführen sind,

vom 15. Mai bis und mit dem 1. Juni 1906,

an unserer Kasse zu geschehen.

- 4) Die Einzahlung sämtlicher Aktien, samt Agio, hat auf

30. Juni 1906

zu erfolgen. Für verspätete Einzahlungen kommt § 2, Abschnitt 5 und 6 unserer Statuten in Anwendung.

- 5) Die neuen Aktien nehmen an dem bilanzmässigen Reingewinn vom 1. Juni 1906 ab teil, und werden nach erfolgter Einzahlung stimmberichtigt.

- 6) Das auf den neuen Aktien erzielte Aufgeld wird nach Abzug der sämtlichen mit der Emission verbundenen Spesen zur Aufzierung des Reservefonds verwendet. (1198)

Steckborn, den 11. Mai 1906.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident:

Der Verwalter:

A. Ulmer, Statthalter.

Adolf Füllemann.

Tuilerie mécanique de Bonfol

Messieurs les actionnaires sont convoqués en
assemblée générale ordinaire

pour lundi, 4 juin 1906, à 11 heures du matin, au bureau de la société, à Porrentruy.

Ordre du jour:

- 1° Rapport du conseil d'administration.
- 2° Rapport du commissaire-vérificateur.
- 3° Approbation des comptes et du bilan et décharge aux organes de la société.
- 4° Répartition du solde du compte de profits et pertes.
- 5° Nomination statutaire. (1276)
- 6° Révision des statuts.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport du commissaire-vérificateur sont à la disposition des actionnaires au domicile sus-indiqué. Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées avant l'assemblée contre présentation des actions.

Le conseil d'administration.

Aktiengesellschaft Leu & Co., Zürich

Die Herren Aktionäre werden hiermit auf

Samstag, den 9. Juni 1906, vormittags 10^{1/2} Uhr

zu einer

ausserordentlichen Generalversammlung
auf das Zunfthaus zur Zimmerleuten (grosser Saal) eingeladen.

Traktanden:

- 1) Anträge des Verwaltungsrates auf Erhöhung des Aktienkapitals von Fr. 20 Millionen auf 25 Millionen und alsbaldige Begebung von Fr. 3 Millionen.
- 2) Statutenänderung. (1285)

Die Eintrittskarten zu dieser Generalversammlung können vom 2. Juni bis und mit 8. Juni 1906 gegen genügenden Ausweis über den Besitz an Aktien bezogen werden

in Zürich: an unserer Wertschriftenkassa;
in Basel: bei den Herren A. Sarasin & Co.;
in St. Gallen: bei den Herren Wegelin & Co.
Bei den gleichen Stellen können die Anträge des Verwaltungsrates zu den Traktanden 1 und 2 bezogen werden.

Gemäss § 17 der Statuten muss, um über die vorliegenden Traktanden gültig beschliessen zu können, die absolute Mehrheit sämtlicher Aktien vertreten sein.

Wir ersuchen Sie daher um zahlreiche Beteiligung.

Zürich, den 25. Mai 1906.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident: E. Usteri-Pestalozzi.

1000 Meter
ü. Meer**ZWEISIMMEN** Berner
Oberland
Hotel & Pension Krone & Kurhaus

Waldung mit Promenaden u. Bänken in der Nähe. Grosser, schattiger Garten. Elektr. Beleuchtung. Zentralheizung. Bäder, Douchen, Familienhaus. Panoir, Konversationsaal, Restaurant, gr. Café-Billard. Beste Referenzen. Vereinen u. Gesellschaften reduz. Preise. Grosser Speisesaal. Prosp. grat.

(928.)

J. Schlettli-Abegglen.**Gotthardbahn.****Einladung zur Generalversammlung.**

Die stimmberechtigten Namensaktionäre der Gotthardbahn und die h. Regierungen der schweizerischen Kantone, die Subventionen für die Gotthardbahnunternehmung geleistet haben, werden anmit zu der vierunddreissigsten ordentlichen Generalversammlung, die Montag, den 25. Juni 1906, vormittags 10 Uhr, in Luzern (Grossratssaal) stattfinden wird, eingeladen.

Verhandlungsgegenstände:

- 1) Abnahme des 34. Geschäftsberichtes der Direktion und des Verwaltungsrates, der Jahresrechnungen und der Bilanz für das Jahr 1905.
- 2) Festsetzung der für das Jahr 1905 zu bezahlenden Dividende.
- 3) Wahl von 3 Mitgliedern und 3 Ersatzmännern der Kontrollstelle.

Die stimmberechtigten Namensaktionäre, die der Versammlung beiwohnen oder sich durch andere stimmberechtigte Namensaktionäre in derselben vertreten lassen wollen, haben ihre Aktientitel entweder wenigstens zwei Tage vor dem Versammlungstage bei der Hauptkasse der Gesellschaft in Luzern oder wenigstens acht Tage vor dem Versammlungstage bei den unten erwähnten Stellen oder sonstigen von der Direktion genehmigten Bankhäusern niederzulegen, und erhalten dagegen Eintrittskarten zur Generalversammlung.

Die Eintrittskarten berechtigen zur freien Fahrt II. und III. Klasse in den Zügen der Gotthardbahn nach Luzern am 24. und 25. Juni, an letzterem Tage jedoch nur in den vormittags in Luzern ankommenden Zügen. Am Schlusse der Generalversammlung werden den Aktionären Freibilletts für die Rückfahrt, gültig am 25. und 26. Juni, verabfolgt.

Den Tit. Regierungen der Subventionskantone werden wir ihre Stimmkarten zugehen lassen.

Die Vorlagen zu Ziffer 1 und 2 der Traktanden werden den Tit. Regierungen der Subventionskantone direkt zugestellt werden und den Aktionären vom 18. Juni d. J. an in deutscher und französischer Ausgabe bei unsern Zahlstellen zur Verfügung stehen.

Die Namensaktien können niedergelegt werden bei der Hauptkasse der Gesellschaft in Luzern, der Schweizer Kreditanstalt in Zürich, dem Schweiz. Bankverein, der Basler Handelsbank und dem Bankhaus Zahn & Co in Basel, der Berner Handelsbank in Bern, der Aarg. Bank in Aarau, der Bank in Winterthur, der Bank in Schaffhausen, der Banca cantonale ticinese in Bellinzona, der Banca della Svizzera Italiana in Lugano, dem Bankhaus Pury & Co in Neuenburg, dem Bankhaus Lombard, Odier & Co in Genf; bei der Direktion der Diskonto-Gesellschaft und S. Bleichröder in Berlin, dem Bankhaus S. Oppenheim jun. und dem A. Schaaffhausen'schen Bankverein in Köln, der Direktion der Diskontogesellschaft, der Filiale der Bank für Handel und Industrie und der Deutschen Effekten- und Wechselbank in Frankfurt a. M.; bei der Banca d'Italia in Rom, Florenz, Turin, Genua, Mailand, Venedig, Neapel und Livorno, sowie bei der Banca Commerciale Italiana in Mailand, Genua und Florenz.

Luzern, den 23. Mai 1906.

Namens des Verwaltungsrates der Gotthardbahn,

Der Präsident: **R. Abt.**Der Sekretär: **Dr. Furrer.**

(1281.)

Effingerhof Aktiengesellschaft
in Brugg**EINLADUNG**
zur

28. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Samstag, den 9. Juni 1906, nachmittags 2 Uhr, im Hotel Bahnhof, in Brugg.

Traktanden:

- 1) Jahresrechnung und Bericht pro 1905.
- 2) Bericht und Antrag der Kontrollstelle.
- 3) Antrag des Verwaltungsrates über die Verwendung des Reingewinnes.
- 4) Wahlen.

(1288)

Rechnung und Revisionsbericht liegen vom 31. Mai 1906 an im Bureau der tit. Spar- & Leihkasse Brugg zur Einsicht der Herren Aktionäre auf. Zur Teilnahme an der Generalversammlung ist Anmeldung an den Verwaltungsrat bis spätestens 7. Juni erforderlich. Die Stimmkarten werden unmittelbar vor der Generalversammlung den Teilnehmern gegen Ausweis über ihren Aktienbesitz eingehändigt.

Brugg, den 26. Mai 1906.

Der Verwaltungsrat.**Leih- & Sparkasse Steckborn (Thurgau)**

Aktienkapital Fr. 500,000

Revervefonds Fr. 250,000

Bis auf weiteres sind wir Abgeber von

Obligationen à 4%

gegenseitig 3—5 Jahre fest, mit nachheriger sechsmonatlicher Kündigung, auf «Namen» oder «Inhaber» lautend. Unsere Coupons werden bei der Schweiz. Volksbank speisenfrei eingelöst.

(908)

Die Verwaltung.

Buchdruckerei H. JENT in Bern — Imprimerie E. JENT, à Berne.

Schweizerische

National-Versicherungsgesellschaft Basel

Die Tit. Herren Aktionäre werden hiermit, in Gemässheit von § 16 der Statuten, auf Dienstag den 12. Juni d. J., nachmittags 4½ Uhr, zu der

neunten ordentlichen Generalversammlung

der Aktionäre unserer Gesellschaft in unser Verwaltungsgebäude, Steinen-graben Nr. 39 hierselbst, zur Behandlung nachfolgender Traktanden eingeladen:

- 1) Bericht des Verwaltungsrates über das achte Geschäftsjahr und Abnahme der Rechnung pro 1905 auf Grund des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
- 2) Beschlussfassung über Verwendung des Reingewinnes.
- 3) Ersatzwahl für drei Mitglieder des Verwaltungsrates.
- 4) Wahl dreier Rechnungsrevisoren und zweier Suppleanten und Bestimmung des Honorars der Rechnungsrevisoren.

Die Originale der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Herren Rechnungsrevisoren werden vom 21. Mai cr. an zur Einsichtnahme der Herren Aktionäre in unserm Geschäftslokale, Parterre, aufliegen.

Die Stimmkarten können unmittelbar vor Eröffnung der Versammlung, oder auch einige Tage vorher, im Bureau der Gesellschaft bezogen werden.
Basel, den 11. Mai 1906.

Schweizerische National-Versicherungsgesellschaft

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident: **Ed. Suizer-Ziegler.**Der Direktor: **R. Panten.**

(1276.)

Basler Kantonalbank
(Staatsgarantie).

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von

(1055)

4% Obligationen unseres Instituts

al pari, auf 3 Jahre fest

auf den Namen oder auf den Inhaber lautend, mit nachheriger gegenseitiger dreimonatlicher Kündigung.

Die Direktion.**Junger Kaufmann**

Elsässer, z. Zt. Reisender, welch. gute Kenntnisse im Franz. besitzt, sucht zur vollständig. Ausbildung in franz. Schweiz Stellung für sofort od. später unter ganz bescheidenen Ansprüchen.
Gefl. Offerten unter Z D 5404 an Rudolf Mosse, Zürich. (1272)

Représentant

très capable, parlant les trois langues et voyageant depuis longtemps, cherche encore une bonne maison pour la Suisse-romande et le Tessin. Offressous chiffre U 2739 Lz à Haasenstein & Vogler, Lucerne. (1277)

On demande pour la Sibirie un jeune homme bien recommandé pour

la vente d'horlogerie

connaissant aussi la bijouterie et l'orfèverie. Langue allemande indispensable. S'adresser Case postale succursale 123, Chaux-de-Fonds. (1259)

Aktien-Käufer
gesucht

für die Aktien der Buchdruckerei, Lithographie, Buchbinderei, Buchhandlung, Verlagsbuchhandlung, Zeitungsverlag (Verlag d. „Schweizer Hauszeitung“) etc. etc. (1270)

El. Em. Colombi & Cie., Bellinzona,

Kommandit-Aktiengesellschaft in Liquidation: im Nominalwert von Fr. 1000, zum Verkaufspreis von Fr. 800 per Stück. Die all-jährlichen Dividenden seit 1898 bis und mit 1904 betrugen ein Mal vier, ein Mal sechs und im übrigen all-jährlich fünf Prozent. Gefl. Anmeldungen sub Chiffre O F 1145 an Orell Füßli-Annoncen in Zürich.

Buchführung

Ordne zuverlässig rasch, diskret, vernachläss. Buchführungen, Inventur u. Bilanzen, Bücherexperten. Einführung der amerik. Buchführung nach praktischem System mit Geheimbuch. Prima Referenzen. Komme auch nach auswärts. **H. Frisch, Zürich I, Bahnhofstrasse 22.** (6)

Tüchtiger Mechaniker und Reparat., z. Zt. in Arbeit als Meister auf Webereimaschinen, sucht Stelle als

Werkstattmeister

oder alleinstehender Reparatör.
Ia. Zeugnisse stehen zu Diensten.
Gefl. Offerten unter Z M 5437 an Rudolf Mosse, Zürich. (1273)

(261)

PRIMA REFERENZ **GEWISSENHAFTE BEDienung**

PATENT-BUREAU

MARKEN- & BLEICHWERG-MODELL-MUSTERSCHUTZ **113 D** **SCHUTZ**

Ein Pöstchen Aktien der Allg. Calc. Carbid-Genossenschaft Gurtneilen ist abzugeben. (1280)

Offerten sub Z P 5315 befördert die Annoncen-Expedition
Rudolf Mosse, Zürich.

Reparaturen
von Schreibmaschinen

aller Systeme werden von tüchtigen Fachleuten prompt u. billigst besorgt. (1032.) Schenkel-Wyss Telefon 6318
Stolzenberger General-Vertretung
Centralhof, Poststrasse 3, Zürich I.

Strebsame Personen

können durch Uebernahme des Alleinverkaufs eines flottverk. Patentmassenart. (i. d. Schweiz neu und konkurrenzlos) sich eine vornehme Existenz gründen. Festes, gesichertes Einkommen. Vergütung der Reklame und Reisespesen. Laden und Kapital unnötig. Ware franco. Postkarte (10 Cts. Porto) schreiben an Patentverwertung Roermond-Holland. (1282)

Generalvertreter:

GEORG SCHIEFFER Zürich (127)